



Projekt: Neubau Mobility Hub
Autohof Bordesholm
BAB A7 / Grotwisch 2, 24589 Dätgen

Auftraggeber: Eggert Verwaltungs GmbH
Ramskamp 71-75, 25337 Elmshorn

In Zusammenarbeit mit: BP Europa SE
Wittener Straße 45, 44789 Bochum

Architekt: htm.a Hartmann Architektur GmbH
Walter-Giesecking-Straße 14, 30159 Hannover

Vorhabenbeschreibung

Die BP Europa SE betreibt den bestehenden Aral Autohof an der BAB 7, Abfahrt Bordesholm. Durch die gegenwärtigen und zukünftigen Veränderungen der Antriebssysteme von Pkw und Lkw, der Umstellung von Verbrennungsmotoren auf Elektroantriebe, hat sich der Bedarf an Elektroladestationen und alternativen Kraftstoffen verändert.

Um dem gerecht zu werden, beabsichtigt die BP Europa SE auf einer z. Zt. nicht genutzten Fläche nördlich der bestehenden Anlage, Plangebiet C des Bebauungsplanes Autohof Bordesholm, die Errichtung eines Mobility Hub zum elektrischen Aufladen von Pkw und Lkw sowie einer Betankungsanlage für Wasserstoff und LNG (Liquefied Natural Gas). Weiterhin sind auf dem Grundstück die technischen Anlagen und Serviceeinrichtungen für Kunden geplant.

Bei den technischen Anlagen handelt es sich um Transformatoren für die Ladestationen, Bevorratung und Betankungsanlagen für Wasserstoff und LNG und den dazu notwendigen Leitungsverbindungen. Zur Stromversorgung ist die Anbindung an ein Mittelspannungsnetz erforderlich.

Die Serviceeinrichtungen dienen zur Unterbringung von Sanitären Anlagen und beinhalten einen Aufenthaltsraum (Lounge) mit einem begrenzten Angebot von Speisen und Getränken für Kraftfahrer / Kunden.

Zur Anbindung an die bestehenden Stellplatzanlagen des Autohofes und Vermeidung unnötiger Fahrbewegungen, ist eine direkte Verbindung des Mobility Hub vorgesehen.

Die Ver- und Entsorgung sowie die Erschließung erfolgt über die bereits vorhandene Infrastruktur des Plangebietes über den Straßenbereich Grotwisch.

aufgestellt, 30.09.2022

htm.a Hartmann Architektur GmbH